



Information des Bürgermeisters

Ausgabe 58/2021

über die Sitzung des Gemeinderates am 15. Dezember 2021

Beratung und Beschlussfassung der Hebesätze

Aufgrund der Gesetze sind die Hebesätze bei den nachstehend angeführten Steuern und Abgaben jährlich neu zu beschließen. Auf Antrag von Bgm. Rieger fasste der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, die Grundsteuer A, die Grundsteuer B, die Kommunalsteuer, die Lustbarkeitsabgabe und die Hundeabgabe in der bisherigen Höhe und lt. den gesetzlichen Vorgaben einzuheben.

Beratung u. Beschlussfassung über den Voranschlag 2022 u. Mittelfristigen Finanzplan 2022 - 2026

Bgm. Rieger erläuterte dem Gemeinderat den Voranschlag 2022, der wie gesetzlich vorgesehen zwei Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt war bzw. an die politischen Parteien übermittelt wurde. Ebenso ist das Budget für die Gemeindebetriebe Semriach KG im Voranschlag der Gemeinde enthalten. Wie bereits beim Voranschlag 2021 erfolgt die Erstellung des Voranschlages und Rechnungsabschlusses mittels eines integrierten Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalts gemäß VRV 2015.

Summen Ergebnishaushalt (Erträge und Aufwendungen)

Summe Erträge	€ 7.536.000,00
Summe Aufwendungen	€ 7.216.800,00
Saldo (0)	€ 319.200,00

Summen Finanzierungshaushalt (Einzahlungen und Auszahlungen)

Summe Einzahlungen Operative Gebarung	€ 7.273.900,00
Summe Auszahlungen Operative Gebarung	€ 5.509.300,00
Geldfluss aus der Operativen Gebarung	€ 1.764.600,00
Summe Einzahlungen Investive Gebarung	€ 819.400,00
Summe Auszahlungen Investive Gebarung	€ 2.076.900,00
Geldfluss Investive Gebarung	€ -1.257.500,00
Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 400.000,00
Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 977.000,00
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	€ - 577.000,00

Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlags- wirksamen Gebarung	€ -69.900,00
---	---------------------

Der Gesamtbetrag der aushaftenden Darlehen beträgt per 31.12.2021 (sofern die Darlehen in der vollen Höhe zugezählt werden) **€ 12.311.200,00** und setzt sich wie folgt zusammen:

Feuerwehr	€	89.000,00
Straßen	€	48.400,00
Gemeindewohnhäuser	€	224.900,00
GWS-Häuser	€	1.833.400,00
Volksschule	€	1.925.000,00
Kanal	€	8.190.500,00

Bgm. Rieger bedankte sich bei Frau Amtsleiterin Elvira Plasch-Lies für die Unterstützung bei der Erstellung des Voranschlages. Anschließend informierte der Bürgermeister über die geplanten Investitionstätigkeiten. Hier sind für die Fertigstellungsarbeiten beim Kanalbau BA 15, für den Straßenbau sowie für die Marktplatzneugestaltung Mittel vorgesehen. Ebenso ist der Grundstücksankauf bei der Diözese lt. Gemeinderatsbeschluss budgetiert. Während der Auflagefrist wurden mit allen politischen Parteien offene Fragen zum Voranschlag erörtert und geklärt. Über Antrag von Bgm. Rieger wurde der Voranschlag 2022 für die Gemeinde und für die Gemeindebetriebe Semriach KG sowie der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2022 – 2026 einstimmig beschlossen.

Aufnahme eines Kassenstärkers

Zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen kann die Gemeinde Kassenstärker (Kontokorrentkredite, Barvorlagen und Ausleihungen bei Versicherungsgesellschaften) bis zu einem Sechstel der Summe „Erträge des Ergebnisvoranschlages Gesamthaushalt“ in Anspruch nehmen. Der Gemeinderat fasste somit den einstimmigen Beschluss, bei der örtlichen Raiffeisenbank einen Kontokorrentkredit in der gesetzlich vorgesehenen Höhe aufzunehmen. Es wird jedoch angemerkt, dass dieser Kontokorrentkredit in den letzten Jahren nicht in Anspruch genommen werden musste.

Weiterführung Hügel- & Schöcklland

Da über das Hügel- & Schöcklland in den letzten Jahren schon sehr viele Projekte umgesetzt bzw. Fördergelder lukriert werden konnten, beschloss der Gemeinderat über Antrag von Vizebgm. Schinnerl einstimmig, die Kooperation mit dem Hügel- u. Schöcklland bis 2030 fortzusetzen.

Müllgebühren und Vertrag ASZ

Wie bereits in der letzten Ausschusssitzung erörtert, gibt es im Gebührenhaushalt ein Minus bei den Müllgebühren. Frau GRⁱⁿ Enzinger erläutert anhand der Unterlagen, dass es zum einen daran liegt, dass die Qualität der Sammlung abgenommen hat, zum anderen sind die Verwertungserlöse massiv gesunken. Das Minus im Jahr 2020 betrug € 25.000,-. Außerdem ist der Vertrag mit dem Altstoffsammelzentrum Zuser ausgelaufen, und die Firma Zuser hat ein neues Angebot gestellt, welches für unsere Gemeinde eine Erhöhung um € 14.000,- netto pro Jahr bedeutet. Mit dem neuen Vertrag wurde auch eine Erweiterung der Öffnungszeit beim ASZ Zuser vereinbart. Die tägliche Anlieferung von Dienstag bis Freitag kann daher bereits ab 13.00 Uhr erfolgen (statt bisher 14.00 Uhr). Dies bedeutet insgesamt 4 Stunden mehr Anlieferungszeit pro Woche. Laut Vorgabe der Stmk. Landesregierung sind die Gemeinden verpflichtet, ihren Gebührenhaushalt kostendeckend zu führen. Da die letzte reale Erhöhung (außer der verpflichtenden Indexanpassung) bereits 20 Jahre zurückliegt (2001) und um in den nächsten Jahren eine Kostendeckung bei den Müllgebühren anzustreben, beschloss der Gemeinderat über Antrag von Bgm. Rieger mit Stimmenmehrheit die Müllgebühren neben der Indexanpassung in den Jahren 2022 und 2023 mit jeweils 12 % zu erhöhen. Dies bedeutet € 1,- Mehrkosten pro Monat für 2 Personen im Jahr 2022. Gleichzeitig wurde die vorliegende Vertragsverlängerung mit der Fa. Zuser vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Ebenso haben sich alle Parteien dafür ausgesprochen, in Zukunft aktiv an möglichen

Einsparungen mitzuarbeiten bzw. auch Alternativen für das bestehende Altstoffsammelzentrum zu suchen.

e5 Förderungen

Da die Förderungen für „Natur im Garten“ und Fahrräder für ein Jahr befristet waren und im Jahr 2022 beibehalten werden sollen, beschloss der Gemeinderat über Antrag von Frau GRⁱⁿ Drⁱⁿ Ziegler die Weiterführung der Förderungen wie folgt:

Projekt Natur im Garten: Es handelt sich um geförderte Erstberatungen um € 85,-; hier sollen 10 x 50 % dieser Erstberatung von der Gemeinde gefördert werden.

Förderung für Fahrräder:

Bei Anschaffung eines Faltrades - € 50,-

Bei Ankauf eines e-bikes - € 100,-

Fahrräder werden bis zu einem maximalen jährlichen Fördervolumen von € 2.500,- gefördert.

Wohnungsvergaben

Nach geheimer Abstimmung wurde die Wohnung Nr. 7 im Wohnhaus "Pöllauerstraße 24" vergeben.

Ansuchen Verlegung Wasserleitung ins Öffentliche Gut

Von den Antragstellern wurde die Verlegung der Wasserleitung entlang der Gemeindestraße beantragt. Über Antrag von Straßenausschussobmann GV. Harrer erteilte der Gemeinderat einstimmig die Zustimmung der Verlegung im Öffentlichen Gut.

Weitere Informationen aus der Gemeinde

Müllentsorgung

Aus gegebenem Anlass bitten wir die Bevölkerung eindringlich, den Müll **sorgfältig** zu trennen und **ordnungsgemäß** in den jeweiligen Containern bzw. Säcken oder im Altstoffsammelzentrum Zuser zu entsorgen. Außerdem ersuchen wir Sie, Kartons zu zerreißen und nicht ganze Schachteln in die Altpapiercontainer zu stopfen. Wir bitten Sie, die Abfuhrtermine für Restmüll und Plastik genau einzuhalten und die Säcke erst einen Tag vor der Abfuhr am Sammelplatz zu deponieren (unsere „*Daheim-App*“ erinnert Sie immer zeitgerecht an die Abfuhrtermine). Alles hat zwei Seiten: Lithium-Akkus und Batterien sind leistungsstark und liefern Energie für Handys, Laptops, Digicams, E-Bikes, Akkubohrer & Co. Aber im Abfall entzünden sie sich häufig und verursachen gefährliche Brände! Alt-Akkus und Batterien gehören daher **KEINESFALLS IN DEN RESTMÜLL**, sondern zur Problemstoff-Sammelstelle oder können bei Verkaufsstellen für Lithium-Batterien zurückgegeben werden. Danke für Ihren Beitrag zur öffentlichen Sicherheit!

Müllsäcke

Die gelben Säcke für die Leichtfraktion sowie die braunen Müllsäcke für den Restmüll können nach den Weihnachtsfeiertagen im Gemeindeamt abgeholt werden. Um längere Wartezeiten zu vermeiden ersuchen wir, nach Möglichkeit nicht sofort nach Weihnachten bzw. Silvester ins Gemeindeamt zu kommen. Da Parteien nur einzeln eintreten dürfen, wären Sie gezwungen, auf dem Gang zu warten.

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 4. Februar 2022 in der Marktgemeinde Semriach beantragt werden. Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Zuschusses gelten folgende Richtwerte:

für Ein-Personen Haushalte € 1.328,00

für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften € 1.992,00

für jedes Familienbeihilfe beziehende im

Haushalt lebende Kind € 399,00

Das Monatsnettoeinkommen ermittelt sich aus einem Monatslohnzettel nicht älter als 6 Monate (mal 14 und dividiert durch 12).

Kinderbetreuungsjahr 2022/2023

Wir möchten Sie vorab informieren, dass die **Einschreibung** für das Kindergartenjahr 2022/2023 am **8. und 9. Februar 2022** stattfindet. Über den Ort bzw. die Uhrzeit werden die Eltern der betroffenen Jahrgänge rechtzeitig verständigt, da dies auf die jeweils geltenden Corona-Regeln abgestimmt werden muss.

„Daheim-App“ für unsere Gemeinde

Seit einigen Jahren gibt es die „Daheim-App“ der Gemeinde und schon mehr als 2.500 BewohnerInnen unserer Gemeinde nutzen diese App. Mit diesem kostenfreien Service der Gemeinde auf Ihrem Smartphone sind Sie stets umfassend informiert über Veranstaltungstermine, Müllabfuhrtermine, Müll-Trenn-Info, Gemeinde-News, Infos über Straßensperren, Bürgermeisterinformation, Informationen der Semriacher Vereine und vieles mehr. Die „Daheim-App“ steht im App Store oder im Google Play Store zum Download bereit.

Corona-Test-Angebot

Seit Anfang Dezember gibt es in der Semriacher Teststraße neben dem Antigen-Test auch den „Kontrollierten PCR-Spültest“. Diese Tests haben den Vorteil, dass sie 72 Stunden ab Abnahme gültig sind. Folgende Testzeiten stehen zur Verfügung:

Montag, Mittwoch und Freitag: 07.30 bis 09.30 Uhr

Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Eine vorherige Anmeldung ist vorläufig nicht notwendig. **WICHTIG: Bitte 30 Minuten vor der PCR-Spültestung kein Essen, Trinken, Rauchen, Zähne putzen, Kaugummi.**

ACHTUNG: Die Teststraße ist am Freitag, 24.12. u. Freitag 31.12. geschlossen.

Ärztendienst

Ordination Dr. Hiden: 24.12.2021 – 02.01.2022 (Urlaub)

Ordination Dr. Heintz: 31.12.2021 – 07.01.2022 (Urlaub)

Jagdrecht 2021

Wir möchten in Erinnerung rufen, dass das Jagdrechtentgelt von den Grundstückseigentümern noch bis Jahresende bei der örtlichen Raiffeisenbank behoben werden kann.

**Im Namen des Gemeinderates sowie aller Bediensteten wünsche ich
schöne Feiertage und alles Gute im Neuen Jahr!**

Euer Bürgermeister:
Gottfried Rieger